

EIN ERSTES ZWISCHENERGEBNIS

Die Phänomene der Verreibungsresonanz werfen ein neues Licht auf das bisher im Dunkeln der Homöopathie liegende Geheimnis der Potenzierung. Sie ermöglichen einen unmittelbaren Zugang zu den homöopathischen Substanzwesenskräften, der sich mit dem Zugang der Arzneimittelprüfung am Gesunden gut ergänzt. Die Verreibungsresonanzphänomene haben dabei gegenüber der Arzneimittelprüfung den Vorteil, daß sie das homöopathische Arzneimittelbild

1. in seiner dimensionalen C-Stufenfolge
2. in sehr kurzer Zeit und
3. mit geringer gesundheitlicher Belastung in Erscheinung treten lassen.
4. Insbesondere in der C4-Stufe offenbart sich dabei eine wesentliche, neue Heilungsqualität homöopathischer Kräfte - und eröffnet damit eine neue Welt der Homöopathie.

Die Verreibung kann dabei wie eine Einweihung in das Geheimnis des jeweiligen Arzneimittels erlebt werden. Das macht es nachträglich verständlich, warum Hahnemann so großen Wert darauf gelegt hat, daß jeder Homöopath seine Arzneimittel selbst herstellen sollte. Er selbst war jedenfalls in diesem Sinne ein „großer Eingeweihter“, allein durch seine vielen C3-Verreibungen. Was er dabei erlebt haben mag, hat er allerdings nicht überliefert. Durch die Milchzucker-Verreibung nach seiner Anweisung können wir es nachholen.

Allein durch diese Anleitung zur resonanten C4-Verreibung wäre es möglich, die Homöopathie zu einer neuen Blüte zu bringen. Man kann die Milchzucker-Handverreibung nach Hahnemanns Anweisung mit gutem Recht als „erste heilige Handlung der Homöopathie“ bezeichnen.

Wer selbst die Entdeckerfreude erleben möchte, mag an dieser Stelle das Buch zuklappen und, wie Hahnemann, den Substanzwesenskräften selbst auf die Spur zu kommen versuchen.

Mit den beiden Entdeckungen der Verreibungsresonanz und der C4-Qualität steht das Tor zur zweiten neuen Welt der Homöopathie und der Kräfte des Lebens weit offen, der Welt ihrer C4-Stufen. Wer sie betritt, müßte im Laufe der Zeit zu ähnlichen Ergebnissen kommen wie wir in den letzten Jahren.